

Wilhelm Schoof. Verzeichnis seiner Schriften

Im Auftrag des Hersfelder Zweigvereins zusammengestellt

von Friedrich Weishaar

Vorbemerkung: Nicht aufgenommen wurden

1. die bis 1926 erschienenen Aufsätze zur Flurnamenkunde, da sie vollständig verzeichnet sind bei Hans Beschorner: Handbuch der deutschen Flurnamenliteratur bis Ende 1926 (Frankfurt/Main 1928).
2. Die bis Juni 1954 veröffentlichten Aufsätze zur Grimmforschung, die zusammengestellt sind in den Mitteilungen des Hanauer GV → Neues Magazin für Hanauer Geschichte, Bd. 2 (1954) 83—88.

1898

1. Beziehungen Marburgs zur deutschen Literaturgeschichte → HL 13, 286. 301. 313 ff.
2. Seelenklänge, Gedichte (Dresden u. Leipzig 1898).

1899

3. Anna Ritter, eine hess. Dichterin → HL 14, 30 ff.
4. Johannes Hergot, ein Beitrag zur hess. Gelehrten-geschichte → HL 14, 298 ff.
5. Seumes Beziehungen zu Hessen, eine lit.-hist. Skizze → HL 14, 54, 69, 96 ff.

1900

6. August Friedrich Vilmar als Germanist → HL 15, 282. 294. 306 ff.
7. (Rez.) Heinrich Gutberlet: Bunte Saat. Gedichte → HL 15, 79 f.
8. Die deutschen Verwandtschaftsnamen. Ein Beitrag zur deutsch. Wortforschung (Marburger Diss.) → Zeitschr. f. hochd. Mundarten, → 193 ff.

1901

9. (Hrsg.) Hessisches Dichterbuch, begründet von Valentin Traudt, 3. Aufl. (Marburg 1901.)
10. Die deutsche Dichtung in Hessen. Studien zu einer hess. Literaturgeschichte (Marburg 1901).
11. (Rez.) Paul Heidelbach: Hess. Heimat → HL 16, 352 f.
12. (Rez.) Karl Heßler: Die Residenzstadt Kassel → HL 16, 357.
13. (Rez.) Julius Rodenberg: Lieder und Gedichte → HL 16, 209.
14. Zum 70. Geburtstag Julius Rodenbergs → HL 16, 154 ff.
15. Zum Tode Wilh. Grotfends → HL 16, 26 ff.

1902

- 16a (Hrsg.) Marburg, die Perle des Hessenlandes. Ein literarisches Gedenkbuch. 2. Aufl. (Marburg 1902).
- 16b Aus alten Studentengesetzen der Univ. Marburg → HL 16, 11 ff.

1903

17. Aus dem Briefwechsel des Marburger Volksdichters Dietrich Weintraut → HL 17, 173. 189 ff.
18. (Rez.) Kranz und Schwalm: Kreuzschwerneng. Spaß muß seng! → HL 17, 335.

1904

19. (Rez.) Wilhelm Holzamers „Inge“, → HL 18, 108.
20. (Rez.) Eine hessische Volkskunde (Heßler) → HL 18, 124 f.

1905

21. Der Schillerkultus in Hessen → HL 19, 141 f., 156 f.
22. Henriette Keller-Jordan. Zu ihrem 70. Geburtstag → HL 19, 150. 167 f.
23. Zwei Briefe Bunsens aus Marburg → HL 19, 217.
24. Schwälmer Vornamen. Ihre Verwendung in Mundart und Kinderspiel → Zeitschr. f. deutsche Mundarten, 337 ff.
25. Beiträge zur Kenntnis der Schwälmer Mundart, 1. Teil: Die Flexion des Schwälmer Verbums → Zeitschr. f. hochd. Mundarten, 246 ff.
26. (Rez.) Alfred Bock: Der Kuppelhof → HL 19, 330.
27. (Rez.) Wilh. Hegeler: Pastor Klinghammer → HL 19, 247.
28. (Rez.) Alfred Bock: Der Flurschütz → Zeitschr. f. hochd. Mundarten 293.

1906

29. Beiträge zur Kenntnis der Schwälmer Mundart, 2. Teil: Das französische Fremdwort in der Schwälmer Mundart → Zeitschr. f. hochd. Mundarten 64 ff.
30. Sprachproben in Schwälmer Mundart → ebda. 1906—1908 u. 1911.
31. (Rez.) Wilh. Holzamer: Um die Zukunft → HL 20, 330.

1907

32. Beiträge zur Schwälmer Namenkunde I → HL 21, 90. 110 ff.

1908

33. Beiträge z. Schw. Mundart II → HL 22, 238. 256. 270. 288 ff.
34. Zur hess. Dialektforschung → HL 22, 121 ff.

1909

35. Schwälmer Ansiedlungen und Ortsnamen → Hess. Blätter f. Volkskunde.
36. Zur Geschichte der Stadt Ziegenhain. Zugleich ein Beitrag zur hess. Ortsnamenkunde → HL 23, 197 ff.
37. Hess. Ortsnamen in mundartlicher Gestalt → Zeitschr. f. deutsche Ma., Jahrg. 1909—1913.

1910

38. (Hrsg.) Zur Heimatkunde von Hessen-Nassau (Frankfurt/Main 1910).

1912

39. Die Zeitbestimmungen in der Schwälmer Mundart. Ein Beitrag zur mundartlichen Wortforschung → Hess. Blätter f. Volkskunde Bd. 11, 99—120.

1913

40. (Rez.) Paul Heidelberg: Deutsche Dichter und Künstler in Escheberg (Marburg 1913). ders. Beziehungen der Familie von der Malsburg zu Tieck und Geibel → HL 26, 47 f.

1914/1916

- 41a Die Schwälmer Mundart (Halle 1914).
- 41b Beiträge zur volkstümlichen Namenkunde → Zeitschr. des Ver. f. Volkskunde.

1917

42. Spottnamen und Spottverse auf hess. Ortschaften → HL 31; dass. Nachlese → HL 36.
43. Hess. Glockenstudien, 1. Die Glocken des Stadtbezirks Hersfeld → HL 31.

1918

- 44a Hess. Glockenstudien, 2. Glocken des Landbezirks Hersfeld → HL 32, 108. 128. 152 ff.
- 44b Aus Ernst Otto von der Malsburgs Dresdener Freundeskreis → HL 32, 188 f.
- 44c Alt Hersfeld → Hessenkunst 13, 32 ff.

1920

- 45a Videant consules! → Deutsches Philologenblatt.
 45b Das Hersfelder Heimatmuseum → Hersf. Heimatkalender (hrsg. W. Neuhaus).

1921

46. Die Ausgrabungen in der Hersfelder Stiftskirche → HL 35, 23 ff.

1922

47. Beiträge zur Gesch. der Hersfelder Glockengießerfamilie Ulrich → Mein Heimatland (Beil. z. Hersf. Zeitg.), Bd. 5.
 48. Was bedeutet der Name Tageberg? → MH 5.
 49. Der Kampf um das siebenklassige Lyzeum → Dtsch. Philologenbl.

1923

50. Die Differenzierung der vierklassigen Grundschule → Dtsch. Philologenbl.
 51. Zur Umgestaltung der Lyzeen und Oberlyzeen → ebda.

1924

52. Der Name Hersfeld → MH 6, 55 f.
 53. Hersfelder Straßennamen → MH 6, 51. 57. 61. 65. 69 f.
 54. Rückschritt oder Fortschritt der höh. Mädchenbildung? → Deutsches Philologenbl.

1925

55. (Hrsg.) Hessen-Nassauisches Heimatbuch (Berlin 1925).
 56. (Hrsg.) Wägen und Wirken. Ein deutsches Lesebuch, Heimatausgabe f. Hessen-Nassau (Leipzig 1925).
 57. Deutsches Frauenleben. Kulturkundliches Lesebuch, 1. u. 2. Teil (Leipzig 1925).

1926

58. Der Arbeitsschulgedanke im deutschen Sprachunterricht → Handb. d. Arbeitsunterrichts, hrsg. v. Jungbluth, Heft 4, S. 45 ff.

1927

59. Beziehungen deutscher Dichter und Denker zur Marburger Universität → HL 39, 155 ff.
 60. Der Name Kaplansgasse → MH 8, 36 ff., 43 f.
 61. Das älteste Rathaus zu Hersfeld → MH 8, 50 ff.
 62. Hersfelder Kemenaten → MH 8, 76 ff.
 63. Das Salzhaus in Hersfeld → MH 8, 82 f.
 64. Das Krämerhaus der Juden → MH 8, 69 f.
 65. Das Küsterhaus in Hersfeld → MH 8, 146 f.
 66. Die Hersfelder Hilpentritschenjagd → MH 8, 63 f.

1928

67. Die Vitalisnacht zu Hersfeld → HL 40, 97 ff.
 68. Zur Geschichte der Familie Rechberg → MH 8, 106 ff., 124 f.
 69. Vom Frondienst der Hersfelder Stiftsbauern → MH 8, 98 f.
 70. Hersfelder Ritterlehen → MH 8, 165 ff.
 71. Der Aufsatz an den höheren Schulen → Deutsch. Philologenblatt.
 72. Das Aufsatzthema → Zeitschr. f. Deutschkunde 42, 70 ff.
 73. Hersfelder Bürgerfamilien zur Zeit der Vitalisnacht → MH 8, 114 ff.

1929

74. Das älteste Gotteshaus von Hersfeld (Ausgrabung Frauenberg) → MH 9, 79 f.
 75. Zur Geschichte der Hersfelder Familiennamen → MH 9, 33 ff., 45 ff., 51 f., 63 f., 77 ff., 82.

76. Flurnamensammlung und Flurnamenforschung → Volk und Scholle.
 77. (Rez.) Anmerkung zu den Kinder- und Hausmärchen von Bolte-Polivka, 5. Band → Hess. Blätter f. Volkskunde 204 ff.
 78. Die weibliche Leitung der höheren Mädchenschulen → Deutsches Philologenblatt.
 79. Der Kampf um den literarischen Aufsatz → ebda.
 80. Die Meinungen über den neuen deutschen Aufsatz → Zeitschr. f. Deutschkunde 43, 75 ff., 157 ff.
 81. Noch einmal die weibliche Leitung der höheren Mädchenschulen → Reichselternblatt.
 82. Das Schicksal der kurzen Ausarbeitungen → Monatsschr. f. höh. Schulen.
 83. (Rez.) Eine neue Sammlung Hessen-nassauischer Sagen (Zaunert) → Volk und Scholle 7, 116 ff.

1930

84. (Rez.) Schulte-Kemminghausen: Briefwechsel zwischen Jenny von Droste-Hülshoff und Wilh. Grimm → Hess. Bll. f. Volkskunde 196 f.

1931

85. Zum 100. Geburtstag Julius Rodenbergs → HL 42, 203 ff.
 86. (Rez.) Die „Neuen Argonauten“ von Frz. Dingelstedt (hrsg. v. Paul Heidelbach, Kassel 1931) → HL 42, 167 ff.
 87. Zur Entstehungsgeschichte der Grimmschen Märchen (Frankfurt/Main 1931).

1932

88. Gerhard von Reutern und seine Beziehungen zu Goethe → HL 43, 39 ff., 65 ff.
 89. (Rez.) Zur Entstehungsgeschichte der Grimmschen Märchen → Zeitschr. f. Deutschkunde 46, 543 ff.

1934

90. Bettina von Arnim und ihre Beziehungen zu Hessen-Kassel → HL 44, 67 ff., 83 ff.

1935

91. Ernst von Wildenbruchs Beziehungen zu Hersfeld → MH 11, 140 f.
 92. Hersfelder als Studierende in Marburg (1527—1628) → MH 11, 131 ff.
 93. Zur Geschichte des Rittergeschlechts von Hattenbach → MH 11, 67 ff.
 94. Beziehungen Frz. Dingelstedts zu Hersfeld → MH 11, 83 ff.
 95. Zur Ortsnamenkunde des Stiftes Hersfeld → MH 11, 100 ff.
 96. Der Runenfund zu Willingshausen → HL
 97. Hersfeld in der deutschen Literatur in: Der Kreis Hersfeld, Vergangenheit und Gegenwart, hrsg. v. Landrat Bienert (Bad Hersfeld 1935) 97—101 ohne Verfasseramen.

1936/1937

98. Die ersten Kosaken in Hersfeld → MH 12, 58 ff.
 99. Die Versetzung des Landrats Karl Hartert → MH 12, 24.
 100. Der Name Haelgans → MH 12, 47 f.
 101. Hersfeld im Urteil eines deutschen Reiseschriftstellers, (Freiherr von Knigge) → MH 12, 69.
 102. Goethe und Ernst Otto von der Malsburg → „Goethe“, Vierteljahrsschr. der G.-Ges 2, 226 ff.

1938

103. Goetheerinnerungen aus Hessen und Thüringen → Thür. Fähnlein.

1939

104. Hessische Appellativnamen → HL 50, 1 ff., 128 ff.
 105. Thüringer Ortsnamen auf -leben → Thür. Fähnlein.

106. (Hrsg.) Ein Krawall in Hersfeld (nach Aufz. v. Gust. Hartert) → Die Stiftsruine, Heimatbeil. z. H. Z., 1, 63 f.
 107. Der Ortsname Sorga → ebda. 1, 87.
 108. (Hrsg.) Zwanzig neue Schenkendorfbriefe, Jb. des Kölnischen GV. 21, 164/194.
 109. Die deutsche Nationaltracht und der Bökendorfer Kreis → Westfalen, 24, 112 ff.
 110. Max von Schenkendorf und der Freiherr vom Stein → Westfalen, 24, 39 ff.

1940

111. Dingelstedts Plan einer neuen Shakespeare-Übersetzung → Shakespeare-Jb. 76, 137 ff.
 112. Die Ölenberger Märchenhandschrift → Mülhäuser Tagblatt v. 28. 9.
 113. Der Plan zu einer Erneuerung des Weimarer Musenhofes → Thür. Fähnlein 282 ff., 320 ff.
 114. Franz Dingelstedt und die Juden → HL 50, 65 ff.
 115. (Hrsg.) Briefwechsel zwischen Dingelstedt und Freiligrath → Westf. Zeitschr. 96, 187—226.

1941

116. Zur Geschichte der hundertjährigen Luisenschule → Die Stiftsruine 2, 44 ff.
 117. Freiligraths erste Gedichtsammlung → Westfalen 26, 135 ff.
 118. Hessische Ortsneckereien → Volk und Scholle 19, 137 ff.

1942

119. Heinrich Wiskemann. Ein Leben im Dienste einer Stadtgemeinde → Die Stiftsruine 2, 49 ff. 60 f.
 120. Wilhelm Münscher → ebda. 2, 81 ff., 87 f.
 121. Wilhelm Münscher → Lebensbilder aus Kurh. 1830—1930, hrsg. Ing. Schnack, Bd. 3, 303 ff. = VHKH XX, 3.
 122. Karl Altmüller → ebda. 1 ff.
 123. „Mückenstürmer“ auch im Ausland → Die Stiftsruine 2, 48.
 124. Clemens Brentano und der Rhein → Neue Schau 67 f.
 125. Eduard Scheidemann zum 80. Geburtstag → Thür. Fähnlein, 7 ff.

1943

126. Die Behandlung der Mundart in der Schule → Langenscheidts Sprachkunde
 127. Hebbel und Thorwaldsen → Deutscher Wissenschaftsdienst 4.
 128. Hebbels Beziehungen zu dänischen Dichtern → Europ. Wissenschaftsdienst 3, 24 f.

1950

129. Ein hessischer Staatsmann (Friedr. Scheffer) → MH 13, 69 f.
 130. (Ref.) Dem Andenken Wilhelm Süßmanns → Schwälmer Echo (Hess. Nachr.) v. 21. 10.

1951

131. Dem Andenken Josef Vonderaus → MH 14, 89 f.
 132. Aug. Vilmar als Reformator des deutschen Unterrichts → Muttersprache 51, 1—6.
 133. Die Schwälmer Mundart in der Krise → Hess. Heimat NF 1, 52 f.
 134. Der Name Alheimer → Heimatschollen 21, 22 f.
 135. Volkstümliche Wortschöpfung in Flurnamen → Muttersprache 51, 134—141.
 136. Dingelstedt und Freiligrath → Westfalen 29, 77—86.
 137. Die Nöte des deutschen Schulaufsatzes → Päd. Rundschau 5, 542 ff.
 138. Erinnerungen an Ludwig Wüllner → Hersf. Zeitung v. 16. 7. 51.
 139. Aus der Blütezeit der Hersfelder Heimatforschung → Hersf. Zeitung v. 13. 12. 51.

1952

140. Der Name Lierloch → MH 15, 31 f.
 141. Der Name Alsfeld → Mitt. des Gesch.- u. Altertumsver. der Stadt Alsfeld, 8. Reihe 89 ff.
 142. Was bedeutet der Name Schwalm? → ebda. 101 f.
 143. Der Name Malsfeld → Melsunger Heimatbuch 1952.

1953

144. (Rez.) Die Brüder Grimm. Ihr Leben und Werk, hrsg. von Herm. Gerstner → Muttersprache 53, 224 f.
 145. Die Romantiker in Heidelberg → Bad. Heimat 33, 282 ff.
 146. Die wirkende Kraft der Kindersprache → Muttersprache 53, 236 ff.
 147. Karl Altmüller → Hersf. Zeitung v. 2. 1. 53.
 148. (Hrsg.) Ausflug nach Willingshausen vor 150 Jahren → ebda. 7. 4.
 149. Das Trauerlied von Ziegenhain → ebda. 20. 6. 53.
 150a (Hrsg. in Verbindung mit Ingeborg Schnack) Briefe der Brüder Grimm an Savigny (Berlin 1953) = VHKH XXIII, 1.
 150b (Hrsg.) Lebensweisheit. Aus dem geistigen Vermächtnis der Brüder Grimm (Kassel 1953).
 151. Wilh. Schäfer und das hess. Bauerntum → Hess. Heimat NF 3, 14 f.
 152. Straßennamen als Geschichtsquelle. Mit bes. Berücksichtigung der Hersfelder Straßennamen → ZHG 64, 18 ff.

1954

153. Joh. Hch. Schwalm → Hess. Heimat NF
 154. Goethe und die Brüder Grimm → „Goethe“ NF des Jb d. G.-Ges. 16, 235 ff.
 155. Kindheitserinnerungen von Ida Freiligrath an den alten Goethe → ebda. S. 347.
 156. Hoffmann von Fallersleben am Bodensee → Bad. Heimat 34, 63 f.
 157. Clemens Brentano in Düsseldorf → „Das Tor“, Düss. Heimatblätter 20, 170 f.
 158. Gg. Andreas Reimer und die Br. Grimm → Börsenblatt f. d. deutsch. Buchhandel 10, 498 ff.
 159. Verlegersorgen der Br. Grimm → ebda. 10, 82 ff.
 160. Freiligrath und Geibel → Niedersachsen 54, 35 ff.
 161. Fritz Reuter und Jacob Grimm → ebda. 54, 87 f.
 162. Karl Bantzer als Akademiedirektor in Kassel → Hess. Hefte 4, 405 ff.
 163. Die Ölenburger Märchenhandschrift ging ins Ausland → Neue Schau 15, 244 f.
 164. Die Romantiker auf Trages → Hess. Hefte 4, 202 f.
 165. Aus Dingelstedts Sturm- und Drangzeit → Schaumburger Heimatblätter, Aug./Sept.
 166. Freiligraths Briefwechsel mit Eckermann und Kanzler von Müller → Euphorion 48, 311—140.
 167. Neue Urfassungen Grimmscher Märchen → Hess. Blätter f. Volkskunde 44, 65 ff.
 168. Neue Beiträge zur Entstehungsgeschichte der Grimmschen Märchen, I. Zwei vergessene Märchenerzählerinnen, II. Zur äußeren Entstehungsgeschichte → Zeitschr. f. Volkskunde 51, 209 ff.
 169. (Rez.) Wilh. Neuhaus: Gesch. von Hersfeld (2. Aufl. 1954) → ZHG 65/66, 285 f.
 170a Ludwig Knaus und Willingshausen → Hersf. Zeitung v. 7. 10. 54.
 170b Als Bibliothekar in Corvey (Hoffmann v. Fallersleben) → Im Wartezimmer 30, 18.

1955

171. Arbeitsunterricht und Schülerbücherei → Pädag. Provinz 8, 324 ff.
 172. Beziehungen der Br. Grimm zu Fulda → Fuldaer Gbll. 31, 49—79.

173. Zur Berufung der Br. Grimm nach Berlin. Ein Rechtfertigungsversuch Savignys → Zeitsch. f. Religions- u. Geistesgesch. 161 ff.
174. Schiller und die Br. Grimm → Muttersprache 55, 190 ff.
175. Wilh. Grimms Plan eines Höxterschen Idiotikons → Rheinisch-westf. Zeitschr. f. Volkskunde 253 ff.
176. Jacob Grimm als Autor des Dieterichschen Verlags → Börsenblatt f. d. deutsch. Buchhandel 17, 493 ff.
177. Das Heimatgefühl der Brüder Grimm → Hess. Heimat NF 5,
178. Max von Schenkendorf und das Badener Land → Bad. Heimat 35, 78 f.
179. Die Grimmschen Märchen → Hess. Hefte 5, 452.
180. Westfalens Anteil an der Entstehung der Grimmschen Märchen → Rhein.-westf. Ztschr. f. Volkskunde 2, 107 ff.
181. Jacob Grimm und Salomon Hirzel → Deutsches Börsenblatt 11, 653 ff.
182. Freiligrath und Andersen. Nach unveröff. Briefen → Almanach auf das Jahr 1955 (hrsg. v. Kronos-Verlag, Dinkelsbühl) 12 ff.
183. (Hrsg.) Ein unbekannter Brief von Freiligrath → Lippische Blätter für Heimatkunde Nr. 3, 12.
184. Julius Rodenberg, Schriftsteller und Dichter → Lebensbilder aus Kurh. u. Waldeck, Bd. 5, 270 ff. = VHKH XX, 5.
185. Gg. Ludw. Wilh. von Schwertzell (1756—1833) und Wilhelmine v. Schw. (1790—1846) → Lebensbilder 5, 376 ff. = VHKH XX, 5.
186. Die alte Marie. Eine zweite hessische Märchenfrau → Das Werraland 7, 38 f.
187. Beiträge zur Stilentwicklung der Grimmschen Märchen → Zeitschr. für deutsch. Philologie 74, 424 ff.
188. Die edle Tat eines Meersburgers (Lingg v. Linggenfeld) → Bodenseehefte 6, 14 f.
189. „Dichten Sie ruhig fort“. Mörikes „Idylle vom Bodensee“ wird mit Literaturpreis ausgezeichnet → Bodenseehefte 6, 352.
190. Zur Vorgeschichte des Grimmschen Wörterbuches (Unter Benutzung des Grimmschen Nachlasses) → Börsenblatt f. d. deutschen Buchhandel 11, 33 ff.
191. Goethe und der Maler Gerh. von Reutern → „Goethe“ NF des Jb. d. G.-Ges. 17, 236 ff.
192. Grimm oder Bechstein? → Jugend-Literatur 1955, 557 f.
193. Wer's nicht glaubt . . . (Anekdote) → ebda. 565.
194. Jacob Grimms erste Schweizer Reise → Basler Nachrichten v. 27. 11. 55.
195. Ludwig Uhland und Ferdinand Freiligrath als Volksliedforscher → Rheinisch-westf. Ztschr. f. Volkskunde 2, 253 ff.

1956

196. (Hrsg.) Aus Geibels Briefwechsel mit Freiligrath. Begegnung mit Mörike. → Der Wagen, Lübeckisches Jb. 1956, 63 ff.
197. Der Schillerbund ruft die deutsche Jugend. Wolfenbüttel übernimmt die Weimar-Festspiele → Deutsche Presse-Korrespondenz, Febr. 56.
198. Aus der Frühzeit der Hersfelder Festspiele. Rückblick auf die Vitalis-Festspiele 1928 → „Stiftsruine“, Mittbl. Ges. der Freunde der Stiftsruine e. V., H. 2 (März 1956) 7 ff.

Abkürzung: MH = Mein Heimatland (Beil. zur Hersfelder Zeitung).

HL = Hessenland